

Mäusebussarde (*Buteo buteo*) erbeuten Regenwürmer

Von Oktober bis Dezember 2002 beobachtete ich mehrfach eine Gruppe von bis zu 9 Mäusebussarden, die sich auf einem gegüllten und gepflügten Acker in der Nähe des sog. Krattholzes bei 49696 Mollbergen aufhielten. Der Acker (5 ha) war teilweise von Maulwurfshügeln übersät. An manchen Tagen waren auf dieser Fläche gleichzeitig mit den Bussarden etwa 300 Kiebitze, 300 Ringeltauben, 400 Stare sowie 230 Lachmöwen anwesend. Am 24.10.2002, 18:00-18:30 h MEZ sah ich, daß die Kiebitze sich sofort in die Luft erhoben, sobald ein Bussard aufflog. Auch bemerkte ich, daß die Bussarde etwas erbeuteten. Sie standen zuvor in aufgereckter Haltung bewegungslos auf dem Feld, um dann plötzlich 2-3 m loszulaufen (oder auch 3-4 m zu fliegen) und anschließend etwas mit dem Schnabel vom Boden aufzunehmen. Selbst mit dem Fernglas war bei einsetzendem Dämmerlicht nicht auszumachen, was es war.

Am 27.10.2002 beobachtete ich bei strömendem Regen gegen 11 Uhr MEZ das gleiche Verhalten und konnte sicher sein, daß es sich bei der Beute nicht um auffliegende Insekten handelte. Auch konnte ich beobachten, daß die Jagd nicht den (trotz Gülle und Pflug reichlich vorhandenen) Maulwürfen galt.

Erst am 30.11.2002 ab ca. 12:35 h MEZ gelang es mir vom Auto aus, mit dem Fernglas das Rätsel zu lösen: Mehrfach war aus ziemlicher Nähe bei verschiedenen Bussarden eindeutig zu sehen, daß sie Regenwürmer mittlerer Größe aufnahmen.

Regenwürmer sind als Bussardbeute bekannt. Nach GLUTZ VON BLOTZHEIM, BAUER & BEZZEL (1971/Nachdr. 1979, Bd. 4, S. 518) bilden Regenwürmer gelegentlich sogar in großen Mengen die Nahrung des Bussards, etwa im Vorfrühling oder in milden Wintern. Eine Deutung der Beobachtungen sei gewagt: Die Bussarde dürften so lange auf dem gleichen Feld ausgeharrt haben, weil das Erdreich besonders reich an Regenwürmern war. Die rege Tätigkeit der Maulwürfe ließ die Regenwürmer an die Erdoberfläche flüchten, wo sie zur leichten Beute wurden. Allerdings ist mir aus der Literatur kein Bericht über eine Ansammlung würmerfangender Bussarde bekannt.

Schrifttum

GLUTZ VON BLOTZHEIM, U. G., K. M. BAUER & E. BEZZEL (1971/Nachdr. 1979). Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 4. Frankfurt am Main.

Anschrift des Verfassers: Peter Diesing, Lupinenstraße 31, 49661 Cloppenburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [56](#)

Autor(en)/Author(s): Diesing Peter

Artikel/Article: [Mäusebussarde \(Buteo buteo\) erbeuten Regenwürmer](#)
[212](#)